

Nur wenige wissen, dass es neben dem „silbernen“ und dem „goldenen“ Ehejubiläum noch eine ganze Hochzeitstag-Skala gibt, mit einer Reihe ebenso charakteristischen wie origineller Bezeichnungen, die zumeist auf die Geschenke hinweisen, die dann „fällig“ sind. Hier ist die komplette Hochzeitsliste:

- 1.: „Baumwollene Hochzeit“ - man schenkt sich neben anderen Präsenten baumwollene Tüchlein, also Praktisches.  
 5.: „Hölzerne Hochzeit“ - Geschnitztes hat Bestand.  
 6½.: „Zinnerne Hochzeit“ - die Ehe sollte, genau wie Zinn, von Zeit zu Zeit aufpoliert werden.  
 7.: „Kupferne Hochzeit“ - man schenkt sich Kupferpfennige als Unterpfand des Glücks.  
 8.: „Blecherne Hochzeit“ - beliebtes Geschenk sind Kuchenformen.  
 10.: „Rosenhochzeit“ - schon ein Fest mit Gästen. Wie damals der Myrtenkranz, wird nun die „rote Rose“ ausgetanzt.  
 12½.: „Nickelhochzeit“ - Motto: Vergesst das Strahlen nicht!  
 15.: „Gläserne“ oder „Kristallene Hochzeit“ - durchsichtig sollen die Beziehungen zwischen Mann und Frau sein.  
 20.: „Porzellanhochzeit“ - das neue Geschirr wird eingeweiht.  
 25.: Die „Silberne Hochzeit“ vereint die Verwandten. Ein Silberkranz für die Jubelbraut.  
 30.: „Perlenhochzeit“ - die Jahre reihen sich wie die Perlen auf der neuen Kette der Ehefrau.  
 35.: „Leinwandhochzeit“ - nun muss der Wäscheschrank neu aufgefüllt werden.  
 37½.: „Aluminiumhochzeit“ - das Glück war dauerhaft.  
 40.: „Rubinhochzeit“ - der Ehering bekommt den Edelstein der Liebe und des Feuers.  
 50.: „Goldene Hochzeit“ - manche Ehepaare wechseln neue Ringe.  
 60.: „Diamantene Hochzeit“ - nun ist nichts mehr zerstörbar.  
 65.: „Eiserne Hochzeit“  
 67½.: „Steinerne Hochzeit“  
 70.: „Gnadenhochzeit“  
 75.: „Kronjuwelenhochzeit“      Quelle „GEHWOHL - Geburtstagskalender“

Für den Landboten ging eine Papierspende ein. Herzlichen Dank!

Impressum : Verantwortlich im Sinne des Presserechts :

Barbara Linke (V.i.S.d.P.), Dorfstraße 25 16845 Barsikow

Redaktionskollegium: Barbara Linke, Peter Kruc, Detlef Seeger

Der Landbote wird unentgeltlich von [www.inBarsikow.de](http://www.inBarsikow.de) gedruckt und von Frau Seeger ausgetragen

# BARSIKOWER LANDBOTE



*Winter in Barsikow*



Tief „Daisy“ fegte Anfang Januar über Deutschland. Es brachte Sturm, Schnee und Schneeverwehungen. In Barsikow kam „Daisy“ am späten Nachmittag des 09.01. an. Laufen war auf der Nordseite des Dorfes wegen des eisigen Sturms kaum möglich. Feiner Schnee fegte in alle Ritzen. Die Bahnhofstraße wehte zu. Vor dem Gehöft Kiesel bildete sich eine riesige Schneewehe. Alle Plattenwege verwehten. Nach Rohrlack kam man sowieso nicht.

Nackel war nur noch über den Plattenweg von der Bundesstraße erreichbar, denn in der S-Kurve der Segelezer Straße hatte sich ein LKW festgefahren.

Mit ihrer Technik schoben Bauer Kiesel, die Agrargenossenschaft und Herr Wendt die Schneeverwehungen zu später und früher Stunde von der Straße. Ohne Hilfe kam so mancher Kraftfahrer nicht mehr aus den Schneewehen heraus. Es gab welche, die sogar mehrmals herausgezogen werden mussten.

Nur die Feuerwehr-Kinder am Rodelberg amüsierten sich köstlich. Ein Generator sorgte für Flutlicht. Wer hätte gedacht, dass der Rodelberg zum meist besuchten Ort in Barsikow wird?

Inzwischen hält der Winter an. „Daisy“ ist zwar verschwunden, nicht aber die ständig nachwachsenden Schneeverwehungen. Zu Anfang klappte der Winterdienst recht gut. Die Dorfstraße war schnell wieder frei. Nur im Parkweg schob der Schneepflug den mühsam in Handarbeit freigelegten Gehweg wieder zu. Der auf dem Bock sitzende Fahrer wurde angehalten und gebeten langsamer zu fahren.

Die Bitte blieb ohne Erfolg.

Inzwischen ist der Parkweg und alle übrigen Straßen stark vereist. Wenn nicht unsere Landwirtschaftsbetriebe und private Technikbesitzer immer wieder Hand—pardon—Technik anlegten, würde Barsikow von der Welt abgeschnitten sein.

B.L.



- Die Gemeinde Wusterhausen hatte zum 31.12.2009 6195 Einwohner. Das sind 126 weniger als im Vorjahr. 38 Kinder wurden geboren. 75 Bürger sind verstorben. 255 Personen zogen in den Gemeindebereich und 340 Personen zog weg.
- Es gab 41 Trauungen. Im Vergleich: 1991 gab es 15 Trauungen. Von den 41 Trauungen kamen 22 Paare aus dem Gemeindebereich und 19 Paare von außerhalb.
- 193 Einwohner hatte Barsikow am 31.12. 2009. 1991 wohnten in Barsikow 290 Personen und am 31.12. 2000: 245 Personen.
- Breitband: Auf dem Kirchturm in Bückwitz wird eine Richtfunkantenne installiert, die schnelles Internet ermöglicht. 20 km im Umkreis können theoretisch versorgt werden. Die Funksignale werden von der Richtfunkantenne in das Kabelnetz der Telecom eingespeist. Anfang März soll Baubeginn sein. Auf die Frage, ob Barsikow dort angeschlossen werden kann, gab Herr Reinhardt keine Auskunft. Man wolle erst einmal den Betrieb in Bückwitz abwarten.
- Die Umfrage zu DSL ergab: Jeder 2. Haushalt in Barsikow wünscht DSL. Bisher sind alle Bemühungen von Herrn Reinhardt wenigstens das Ortsnetz Segeletz u. Dessow auf DSL umzustellen, fehlgeschlagen.
- Der Rodelberg soll einen neuen Auslauf erhalten. Die Biogasanlage stellt Erdreich zur Verfügung. Voraussetzung ist die Prüfung durch die Untere Bauaufsicht und ein zertifizierter Nachweis, dass der Boden keine Schadstoffe enthält.
- Zur Zeit sind 5 Straßenlampen außer Betrieb. In der eisigen Zeit ist das äußerst unerfreulich.
- Die neue Ortschronik ist Dank dem Einsatz von Harro Schirmer und dem Dorfverein nunmehr gedruckt und bei Harro Schirmer erhältlich.

#### Termine GV und Ausschüsse:

- 01 März: Kultur- und Sozialausschuss
- 09. März Haupt- und Finanzausschuss
- 23. März Gemeindevertretung
- 19. April Rechts-Sicherheits- und Ordnungsausschuss
- 20. April Bauausschuss
- 26. April Kultur- und Sozialausschuss

Barsikow hat seit dem 02.02. Nachwuchs.

**Oscar Feller** ist da. Herzliche Glückwünsche an die Eltern Mandy und Jens Feller und natürlich an die stolzen Großeltern.



### Die „Parkspatzen“ stellen sich vor

Unsere Kita „Parkspatzen“ in Nackel ist eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde Wusterhausen

In unserer kleinen, ländlichen Kita werden Kinder im Alter von 0-6 Jahren in einer altersgemischten Gruppe von zwei Erzieherinnen betreut.

Die Kinder fühlen sich in der familiären Atmosphäre wohl und können sich optimal in ihrem eigenen Tempo entwickeln. Dazu gehören Freiräume, aber auch Regeln und Grenzen zur Orientierung und Sicherheit. Wir nehmen die Kinder an mit ihren Stärken und Schwächen, wir hören ihnen zu und nehmen sie ernst. Sie sollen spüren: „Ich bin wichtig!“

Fortschritte werden beobachtet, Entwicklungsabschnitte werden mit den Eltern besprochen.

Am Nachmittag bieten wir für Schulkinder eine Hortbetreuung an. Die Öffnungszeiten sind momentan von 6:30 – 16:00 Uhr und können je nach Bedarf der Eltern angepasst werden.

Bei fast jedem Wetter und mit wetterfester Kleidung spielen die Parkspatzen auf unserem großen, abwechslungsreichen Spielplatz oder erkunden mit uns die Umgebung.

Die Nähe zur Natur bietet hervorragende Möglichkeiten für Spaziergänge und wir machen regelmäßige Ausflüge mit den Kindern.

Da wir eine kleine Einrichtung sind, können wir sehr individuell auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen und momentane Befindlichkeiten wahrnehmen.

Tagtäglich können Gespräche mit den Eltern geführt werden, die zum Wohle des Kindes beitragen.

Der Kindergarten ist der erste große Schritt unserer Kinder aus der Geborgenheit der Familie in die Welt. Bei diesem Schritt begleiten wir Ihr Kind, geben ihm Sicherheit, Geborgenheit und Unterstützung.

Schauen Sie doch mal in unser Nest, wir freuen uns auf Sie.

Es grüßt das Team der Kita „Parkspatzen“  
Parkstraße 3

**Osterfeuer** am Ostersonntag ist geplant.  
Noch steht der Termin nicht fest.  
Bitte Aushang beachten!

#### Wahlergebnisse am 10.01.:

Von 172 Wahlberechtigten gaben 59 ihre Stimme ab. Alles gültige Stimmen.

Reinhardt, Ralf:	20 Stimmen
Hamelow, Egmont:	19 Stimmen
Dr. Conraths, Franz Josef:	12 Stimmen
Göbke, Willi:	8 Stimmen



#### Stichwahl zur Wahl des Landrates am 24.01.2010

Von 173 Wahlberechtigten gaben 58 ihre Stimme ab.



Reinhardt, Ralf	30
Hamelow, Egmont	27
Ungültig	1

In Barsikow wäre Herr Reinhardt mit 52,6% zum Landrat gewählt worden, denn er hatte mit seinen 30 Stimmen die 15 %-Hürde (26 Stimmen) um 4 Stimmen überschritten (ohne Berücksichtigung der Briefwahl). Im Wahllokal Barsikow wurden keine Briefwahlergebnisse ausgezählt.

#### Aufruf Frühjahrsputz

**Frühjahrsputz am Sonnabend, d. 17.04.09., 9:00 Uhr, Treffpunkt: Festwiese. Müllbeutel u. Geräte bitte mitbringen; Einsatzort: Rodelberg, Festwiese, Sportplatz, Müll an allen Straßen rund um Barsikow.**

#### Arbeitseinsatz auf dem Friedhof

Wegen des Schnee's ist noch kein Termin bestimmt. Vorschlag: Wochenende vor Ostern?



**Termine der Feuerwehr:**

- Sonnabend, d. 06.03. Zugausbildung in Barsikow
- Sonnabend, d. 20.03. Gruppe im Löscheinsatz / Fahrzeugpflege
- Sonnabend, d. 10.04. Grundtätigkeit / Knoten und Stiche
- Sonnabend, d. 24.04. Gruppe im Löscheinsatz / Übung

Am 04. Feb. brannte in Nackel der Dachstuhl eines Einfamilienhauses. Zwei Kameraden aus Barsikow nahmen am Einsatz der Feuerwehr teil.

Für Senioren organisieren Metzeltiner jährlich einen Ausflug. Dieses mal geht es mit Schröder-Reisen am Donnerstag, d. 10.06.2010 nach Rostock. Nach der Ankunft in Rostock schippern die Senioren mit einem Dampfer weiter nach Warnemünde. Danach ist Zeit zum bummeln. Zum Kaffee trifft man sich wieder zur Heimfahrt. Wer aus Barsikow mitfahren möchte, bitte bei Harro Schirmer bis Mitte März melden. Rechtzeitig! Die Platzanzahl ist begrenzt.

**Termine:**

- 27.02. Kartenspielen
- 17.04. Frühjahrsputz
- 24. 04. Stern – Fahrradtour n. Kyritz
- 29.05. 3. Barsikow-Treffen
- 2.-3. 06. Tour de Prignitz
- 09./10. 07. Dorffest.



**28. März Umstellung auf Sommerzeit**

Liebe Agrargenossenschaft, lieber Bauer Kiesel und werter Herr Wendt!

Bei meinen Besuchen in Berlin und Potsdam stolperte ich über vereiste Fußwege an mein Ziel. In Barsikow komme ich deutlich leichter voran, weil Sie freiwillig und ehrenamtlich in vielen Stunden mit eigener Technik, eigenem Spritzgeld die Straßen unermüdlich von Schnee- und Schneeverwehungen frei halten. Ohne Sie hätten wir hier erheblich schlechtere Straßenverhältnisse.

Im Namen aller Barsikower  
Ein herzliches und dickes Dankeschön!  
Ihre Ortsvorsteherin

74 ehrenamtliche Stunden schob die Agrargenossenschaft vom 09. Jan bis zum 12. Feb. mit ihrer Technik Schnee und Eis von unseren Straßen. Sie hielt alle Plattenwege und bei Bedarf auch noch Dorf- und Bahnhofstraße frei.

**Vorschlag Pfarrer Liebkes zur Auszeichnung von Personen, die sich am Bau der Kirche im Jahre 1903/4 besonders verdient gemacht hatten:**

In der Hoffnung baldiger Beendigung unseres Kirchenbaus bitte ich ?????????? ???????? gemäß des Königlichen Konsistorium

1. Rittergutsbesitzer Rittmeister und Oberförster a.D. Adolf von Kriegsheim, der den Kirchbau in jeder Weise gefördert hat und zur Ausschmückung durch Stiftung eines Altarfensters in Glasmalerei sowie durch kostbare Geschenke (zwei silberne Altarleuchter und entsprechendes Kruzifix ) beträgt.
2. Gemeindevertreter Bruno Friedrich Neumann, der sich besonders durch völlige Besorgung der betreffenden Gemeindeunterstützung verdient gemacht hat.
3. Der Bauunternehmer Mühlenhaupt aus Neustadt an der Dosse, der hier den dritten Kirchbau im letzten Jahrzehnt in unserer Gegend mit großem Geschick und Zuverlässigkeit ausführte

- B. von den Bauleuten der
1. Bauunternehmer Maurermeister Mühlenhaupt in Neustadt / Dosse, der hier den 3. Kirchbau im letzten Jahrzehnt in unserer Gegend mit großem Geschick und mit Zuverlässigkeit ausführte,
  2. seines Maurerpoliers Schröder in Segeletz, der ihm dabei treulich beigestanden.

Nicht unerwähnt kann ich jedoch lassen, dass es ohne die Bemühungen der oberen Bauleiter zu diesen Bauausführungen überhaupt nicht gekommen wäre. Nun hoffe ich, dass noch vor dem 1. Oktober diesen Jahres der Neubau wird eingeweiht werden können.

Lipke, Pastor

Die Einweihung fand am 20.10.1904 statt. Nur Pfarrer Lipke erhielt den Roten Adler-Orden IV Klasse.

